

Streiks an vier Amazon-Standorten

Rheinberg/Werne. Um Amazon zu Verhandlungen über einen Tarifvertrag zu bewegen, haben Mitarbeiter des weltgrößten Versandhändlers am Freitag an vier deutschen Standorten gestreikt. Beschäftigte in Rheinberg und Werne in Nordrhein-Westfalen sowie in Graben bei Augsburg und in Leipzig legten nach Angaben von Amazon und der Gewerkschaft ver.di die Arbeit nieder. Der Ausstand fand am Rabattaktionstag »Black Friday« statt.

»Die Beschäftigten nehmen nicht hin, dass Amazon grundsätzlich einen Tarifvertrag verweigert«, sagte ver.di-Vorstandsmitglied Stefanie Nutzenberger. Wenn der Versandhändler seine Haltung nicht ändere, werde es im Weihnachtsgeschäft zu weiteren Streiks kommen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/298037.streiks-an-vier-amazon-standorten.html>